



Meike Paulick ist Bayerische Juniorenmeisterin

Vor rund zwei Monaten fanden die ersten Bezirkstitelkämpfe für den erst im Oktober 2018 gegründeten Track & Field Club Mainfranken statt. Der Premieren-Titel ging damals auf das Konto von Hürdensprinterin Meike Paulick. Nun darf sie sich auch die erste Bayerische Meisterin nennen, die der TFC ziemlich genau 9 Monate nach seiner Gründung vorweisen kann. Paulick nahm als Vorlaufschleunigste mit der Favoritenrolle im Finale eine für sie bis dato auf Landesebene ungewohnte Position ein und hätte an der letzten Hürde den herausgelaufenen deutlichen Vorsprung beinahe noch eingebüßt. Die Beine wurden gegen Ende des Rennens schwer, eine Woche nach einem leichten grippalen Infekt, der die 22 Jahre alte Studierende vor den Augsburger Titelkämpfen der Aktiven ausknockte. So trat sie die letzte Hürde mit voller Wucht um, konnte sich wie durch ein Wunder allerdings auf den Beinen halten. Dass die Endzeit mit 14,93 Sekunden noch unter 15 Sekunden blieb, zeigt, dass eine neue Bestzeit auch im Bereich des Machbaren gewesen wäre. Durch den Gewinn ihres ersten Landesmeistertitels war Paulick jedoch keineswegs enttäuscht.



Lena Kain gewinnt Silber, Nele Feser lernt

Für die zweite Medaille sorgte indes Lena Kain. Die 19-jährige Polizeimeisteranwärterin kommt nach einem sehr schwierigen Jahr 2018 immer besser in Fahrt. Mit 12,03 Sekunden lief sie im Finale bei den Titelkämpfen der älteren U23-Klasse auf den Silberrang und verbesserte damit auch ihre persönliche Bestleistung um eine Zehntelsekunde. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften wird sie dieses Jahr schweren Herzens nicht an den Start gehen. Ihr Hauptaugenmerk liegt derzeit auf den Deutschen Polizeimeisterschaften Ende August, für die sie sich als Auszubildende im ersten Jahr noch gut vorbereiten möchte.

Die jüngste im Trio der TFC-Teilnehmerinnen war Nele Feser, die das Halbfinale der Altersklasse W14 erreichte. Für die Schülerin war dies bereits ein großer Erfolg, denn in einem Feld aus insgesamt 40 Teilnehmerinnen belegte sie nach kürzlich überstandener Sprunggelenksverletzung mit 13,40 Sekunden einen tollen 17. Platz.